KOST-Diskussionspapier AIS-Modell

21. Tagung des Arbeitskreises Archivierung von Unterlagen aus digitalen Systemen

28. Februar 2017 – Basel

Lambert Kansy, Staatsarchiv Basel-Stadt

Martin Lüthi, Staatsarchiv St.Gallen

KOST Koordinationsstelle für die dauerhaft elektronischer Unterlagen

Ein Gemeinschaftsunternehmen von Schweiz

2016

français

Home > deutsch > projekte > laufende projekte

- deutsch
  - aktuell
  - projekte
    - laufende projekte
    - geplante projekte
    - abgeschlossene projekte
    - projekte in den archiven
  - standards
  - studien
  - services
  - tools
  - terminologie
  - veranstaltungen
  - newsletter
  - über uns
  - kontakt
- français

14-026 Referenzmodell AIS

Referenzmodell für Archivinformationssysteme [StABS, StASG, StABE]

Ausgangslage

Das Einsatzgebiet für Archivinformationssysteme (AIS) ist per se sehr klein. Zudem zeichnet es sich durch heterogene Anforderungen und fehlende Standards aus. Einheitliche Datenmodelle und Import-Schnittstellen fehlen, so dass die existierenden Systeme kaum untereinander ausgetauscht werden können. Exportschnittstellen sind in der Regel vorhanden, doch in ihrem Funktionsumfang stark limitiert, häufig nicht offengelegt und dokumentiert sowie keineswegs standardisiert.

BER_db_P-Referenzmodell_AIS-v1-1.pdf 116.29 KB
Projektantrag

Projektziel

Zur Gewährleistung der Interoperabilität und des Datenaustausches zwischen Funktionseinheiten von und zwischen Archivinformationssystemen (AIS) wird ein Referenzmodell entwickelt, das ein generisches Prozess-, Informations- und Datenmodell der in AIS abgebildeten Geschäftsprozesse von Archiven sowie die notwendigen Schnittstellen beinhaltet. Dies erleichtert den Datenaustausch zwischen unterschiedlichen AIS und greift aktuelle Entwicklungen im Bereich der archivischen Verzeichnungsstandards auf, wie etwa die Aktivitäten der Experts Group on Archival Description (EGAD) des ICA, die mit der Entwicklung eines „conceptual data model for archival description" befasst ist. Das längerfristige Ziel sind leichtgewichtige Produkte, die nahe an technologischen Standards kostengünstig aufgebaut worden sind und technologische Fortschritte dynamisch aufnehmen können.

Projektteam

- Martin Lüthi, StASG, Co-Projektleiter (martin.luethi@sg.ch)
- Lambert Kansy, StABS, Co-Projektleiter (lambert.kansy@bs.ch)
- Stefan Ryter, StABE
- Olivier Debenath, StABS
- Martin Kaiser, KOST

↑ TOP

Letzte Änderung: 2015/08/03 - © kost-ceco

Link http://kost-ceco.ch/cms/index.php?id=310,600,0,0,1,0

KOST Koordinationsstelle für die dauerha elektronischer Unterlagen

Ein Gemeinschaftsunternehmen von Schwei ...hiven

2017

français

Home > deutsch > kost.papers > konzeptionelles modell ais

- deutsch
  - aktuell
  - auds2017
  - projekte
  - standards
  - kost.papers
    - konzeptionelles modell ais
  - studien
  - services
  - tools
  - terminologie
  - veranstaltungen
  - newsletter
  - fragen & antworten
  - über uns
  - kontakt
- français

KOST-Diskussionpapier AIS-Modell

Konzeptionelles Modell für Archivinformationssysteme

Dieses KOST-Diskussionspapier schafft eine Basis, um Archivinformationssysteme orientiert an etablierten Standards und basierend auf offenen und einheitlichen Schnittstellen mit dem Ziel der Interoperabilität und Austauschbarkeit der Systeme und Komponenten zu entwickeln.
Zu Beginn wird der Begriff des Archivinformationssystems (AIS) definiert und damit der Bezugsrahmen der weiteren Schritte festgelegt. AIS bilden die fachspezifischen Kernprozesse von Archiven ab. Zu Beginn des Diskussionspapiers werden die archivischen Geschäftsprozesse identifiziert und grob modelliert. Nur eine Teilmenge dieser Prozesse wird im Folgenden als Gegenstand des AIS definiert und die zu deren Abbildung notwendigen Informationsobjekte, Objektklassen und Schnittstellen innerhalb des Archivinformationssystems spezifiziert. Zusätzlich werden zentrale Schnittstellen des AIS zu Fremdsystemen spezifiziert, um sicherzustellen, dass das AIS mit anderen Systemen, die Archive benötigen, um die übrigen archivischen Prozesse abzubilden, kommunizieren und interagieren kann. Zudem wird ein Anforderungskatalog erarbeitet, um eine einheitliche Beurteilung bestehender Systeme zu ermöglichen. Dieser dient überdies als Hilfsmittel bei der Einführung neuer Archivinformationssysteme.
Für die Modellierung der Prozesse und der Definition der Informationsobjekte wurden etablierte Standards verwendet.
In den Anhängen werden der Anforderungskatalog und die Ergebnisse der Prozess- und Objektmodellierung zur Nachnutzung bereitgestellt.

KOST-Diskussionspapier AIS-Modell

KOSTDiskussionsPapier-AIS-Modell-v1-2_de.pdf 1.39 MB
deutsch

KOSTDiskussionsPapier-AIS-Modell-v1-2_fr.pdf 1.43 MB
französisch

Beilagen

http://www.kost-ceco.ch/cms/filestorage/KOST-DP-AIS-Modell-Beilagen.zip

↑ TOP

Letzte Änderung: 2017/02/08 - © kost-ceco

Link http://kost-ceco.ch/cms/index.php?ais_conceptual_model_de

Gliederung

1. Hintergrund und Ziele
2. Vorgehen und Verlauf
3. Ergebnisse
4. Ausblick

1. Hintergrund und Ziele

Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt

Staatsarchiv

KOST 14-026 Referenzmodell AIS

Projektdefinition

Dokumenteninformation:

Autor/-in:	Olivier Debenath, Lambert Kansy
Datum/Version:	21.12.2015 / V1-2
Status:	Definitiv
Vertraulichkeit:	Auftraggeber, Steuerungsausschuss und Projektteam
Verteiler:	StABE, StABS, StASG, KOST
Dok.-Referenz:	Projektdefinition *Referenzmodell Archivinformationssysteme, Vers. 1.2*
Datei:	BER_db_P-Referenzmodell_AIS-v1-2.docx

Ausgangslage

2016

- Das Einsatzgebiet für Archivinformationssysteme (AIS) ist per se sehr klein.
- heterogene Anforderungen und fehlende Standards.
- Keine einheitlichen Datenmodelle und Import-Schnittstellen
- Exportschnittstellen in ihrem Funktionsumfang stark limitiert, häufig nicht offengelegt und dokumentiert sowie keineswegs standardisiert.

Zielsetzung

- Entwickeln einer generischen Prozess- und Informationsarchitektur,
- Modulare Informationsarchitekturen einfordern,
- Schnittstellen definieren,
- Umsetzung von Standards fördern,
- Interoperabilität und Datenaustausch sicherstellen.

…und Abgrenzung:

Das AIS-Modell

- ist kein Lösungskonzept & keine Detailspezifikation,
- ist keine Referenzimplementierung und
- definiert keinen Standard.

2. Vorgehen & Verlauf

- Januar 2015: Kick-Off
- Dezember 2015: Anpassung der Ziele
- Januar 2017: Abnahme der Ergebnisse
- Dazwischen:
  - 19 Sitzungen des Projektteams
  - 5 Sitzungen des Projekt-Steuerungsausschusses
  - Ressourcen Projektteam: 1’342 Stunden

Projektteam

- Olivier Debenath (StABS),
- Martin Kaiser (KOST),
- Lambert Kansy (StABS),
- Martin Lüthi (StASG),
- Stefan Ryter (StABE)

Review August/September 2016

- Basis der Prozessmodellierung ist attraktiv, bedarf jedoch einer vertieften fachlichen Diskussion;
- Informationsarchitektur mit dem Konzept der losen Koppelung ist nicht selbstverständlich;
- Bedeutung der Schnittstellen muss deutlicher gemacht werden;
- Reduktion des Umfangs des AIS ambivalent beurteilt;
- Adressaten / Zielgruppe nicht eindeutig;
- Zahlreiche Verbesserungsvorschläge – bei Prozessen.

Vom

«eCH- resp. KOST-Standard»

«Referenzmodell für Archivinformationssysteme»

Zum

«KOST-Diskussionspapier»

«Konzeptionelles Modell für Archivinformationssysteme»

3. Ergebnisse

KOST **Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen**

Ein Gemeinschaftsunternehmen von Schweizer Archiven

KOST Diskussionspapier AIS-Modell

Konzeptionelles Modell für Archivinformationssysteme

Olivier Debenath, Staatsarchiv Basel-Stadt; Martin Kaiser, KOST; Lambert Kansy, Staatsarchiv Basel-Stadt; Martin Lüthi, Staatsarchiv St. Gallen; Stefan Ryter, Staatsarchiv Bern

Bern, Dezember 2016

* Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die an der Review des Entwurfs im August/September 2016 teilgenommen und uns in unserer Arbeit unterstützt haben, und der Übersetzerin Nadya Rohrbach für den französischen Text.

Inhalt

1 Ausgangslage und Zielsetzung 1
2 Definition und Abgrenzung 2
3 Grundsätze der Modellierung und Spezifikation 3
4 Archivische Prozesse und Informationsobjekte . 4
5 AIS-unterstützte Prozesse und Objekte 6
6 Schnittstellen 12
7 Glossar 18
Anhänge 19

Für die Modellierung der Prozesse und der Definition der Informationsobjekte wurden etablierte Standards verwendet.

In den Anhängen werden der Anforderungskatalog und die Ergebnisse der Prozess- und Objektmodellierung zur Nachnutzung bereitgestellt.

1 Ausgangslage und Zielsetzung

Archivinformationssysteme (AIS) zur Verwaltung von Archivgut und zur Abwicklung und Steuerung von archivischen Geschäftsprozessen sind im internationalen

Link: http://kost-ceco.ch/cms/index.php?ais_conceptual_model_de

KOST DP – Was ist ein AIS?

Ein Informationssystem mit folgenden Eigenschaften:

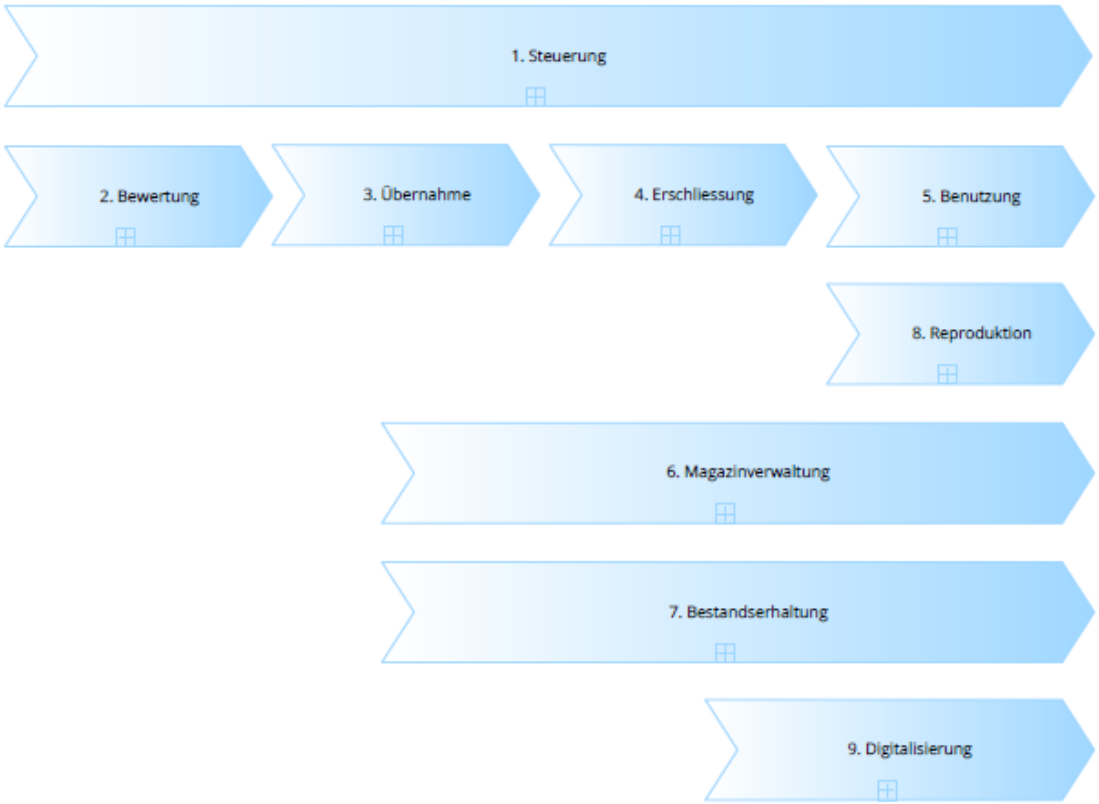
- Es bildet zentrale archivische Geschäftsprozesse ab.
- Es stellt die Verwaltung von Archivgut unabhängig von seinem Informationsträger sicher.
- Es implementiert die notwendigen Informationsobjekte und gliedert sie zu funktionalen Einheiten.
- Es besitzt dokumentierte Schnittstellen zwischen den funktionalen Einheiten und zu Fremdsystemen.
- Es ermöglicht eine über viele Jahre hinweg konsistente Datenhaltung.

KOST DP Grundsätze

- Nicht alle archivischen Prozesse in AIS
- Nur die spezifischen Prozesse
- Prozesse in BPMN 2.0 / eCH-0158
- Objektmodellierung mit ArchiMate® 2.1
- Informationsobjekte und Schnittstellen in Klassendiagrammen in UML (grafisch wie in XML)

KOST DP Archivische Prozesse

0 AIS-Prozessgruppen



KOST DP Archivische Informationsobjekte

Prozessgruppe 1, Steuerung:

- Auswertung
- Stammdaten
- *Grunddaten des Aktenbildners*[26]
- Schutzfristkategorie
- Bestätigung
- Report

Prozessgruppe 2, Bewertung:

- *Bewertung*[27]
- Aktenbildner-Bewertung
- Unterlagen-Bewertung
- Ablieferungsvereinbarung
- GEVER-Dossier

Prozessgruppe 3, Übernahme:

- Angebot
- *Ablieferung*[28]
- Übernahmeinformationspaket (SIP)
- *Ingest*[29]

Prozessgruppe 4, Erschliessung:

- *Archivplan*[30]
- *Verzeichnungseinheit*[31]
- Archivinformationspaket (AIP)
- Findmittel

Prozessgruppe 5, Benutzung:

- Benutzer
- Rolle
- Berechtigung
- *Ausleihe*[32]
- Auslieferungsinformationspaket (DIP)

Prozessgruppe 6, Magazinverwaltung:

- Standort
- Fläche
- Behältnis

Prozessgruppe 7, Bestandserhaltung:

- *Erhaltung*[33]
- Monitoring Archivgut
- Monitoring Technologie
- Erhaltungsplanung
- Restaurierungsbericht
- Notfallplan

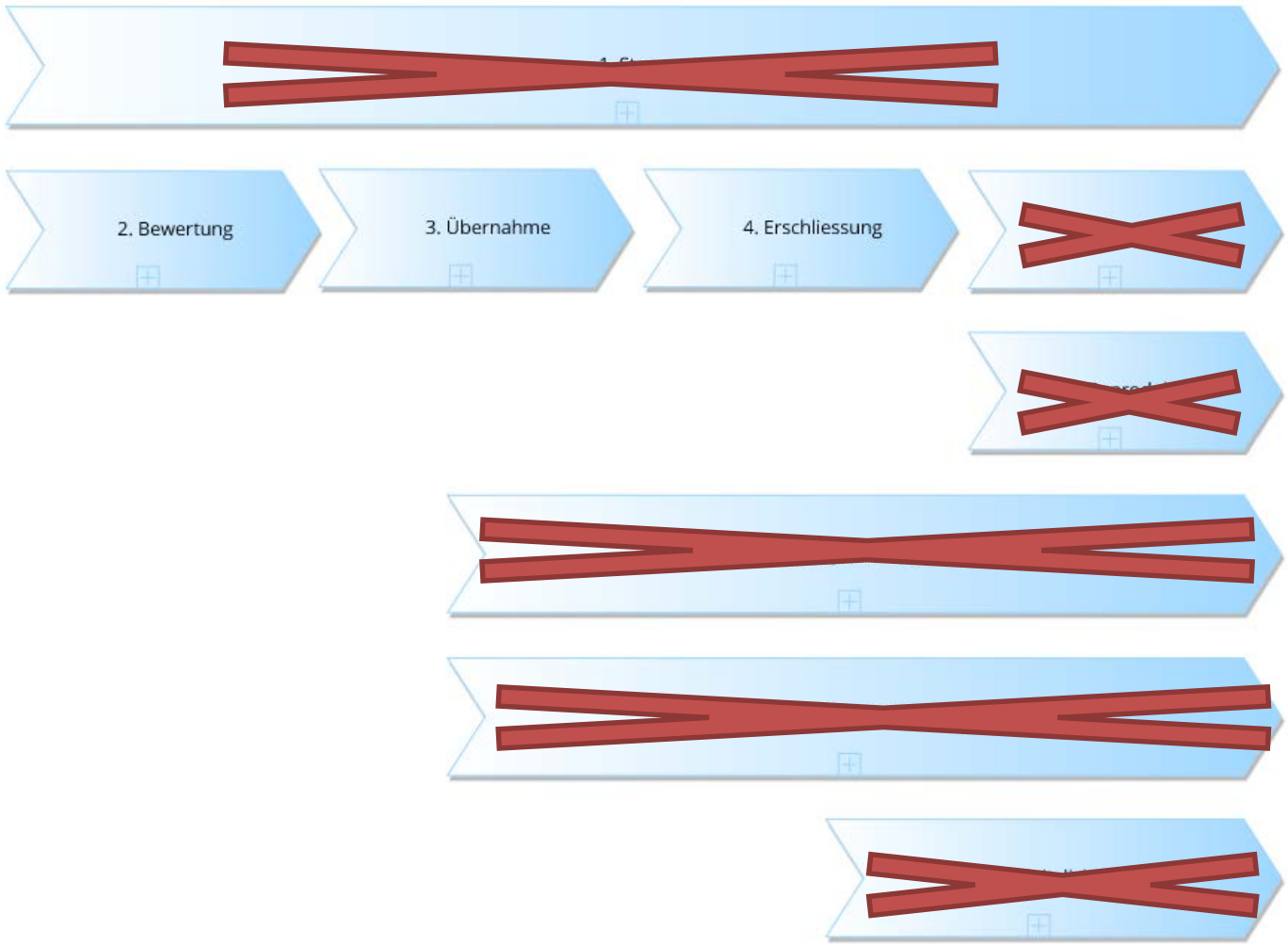
Prozessgruppe 8, Reproduktion:

- Reproduktionsauftrag
- Rechnung
- Lieferung

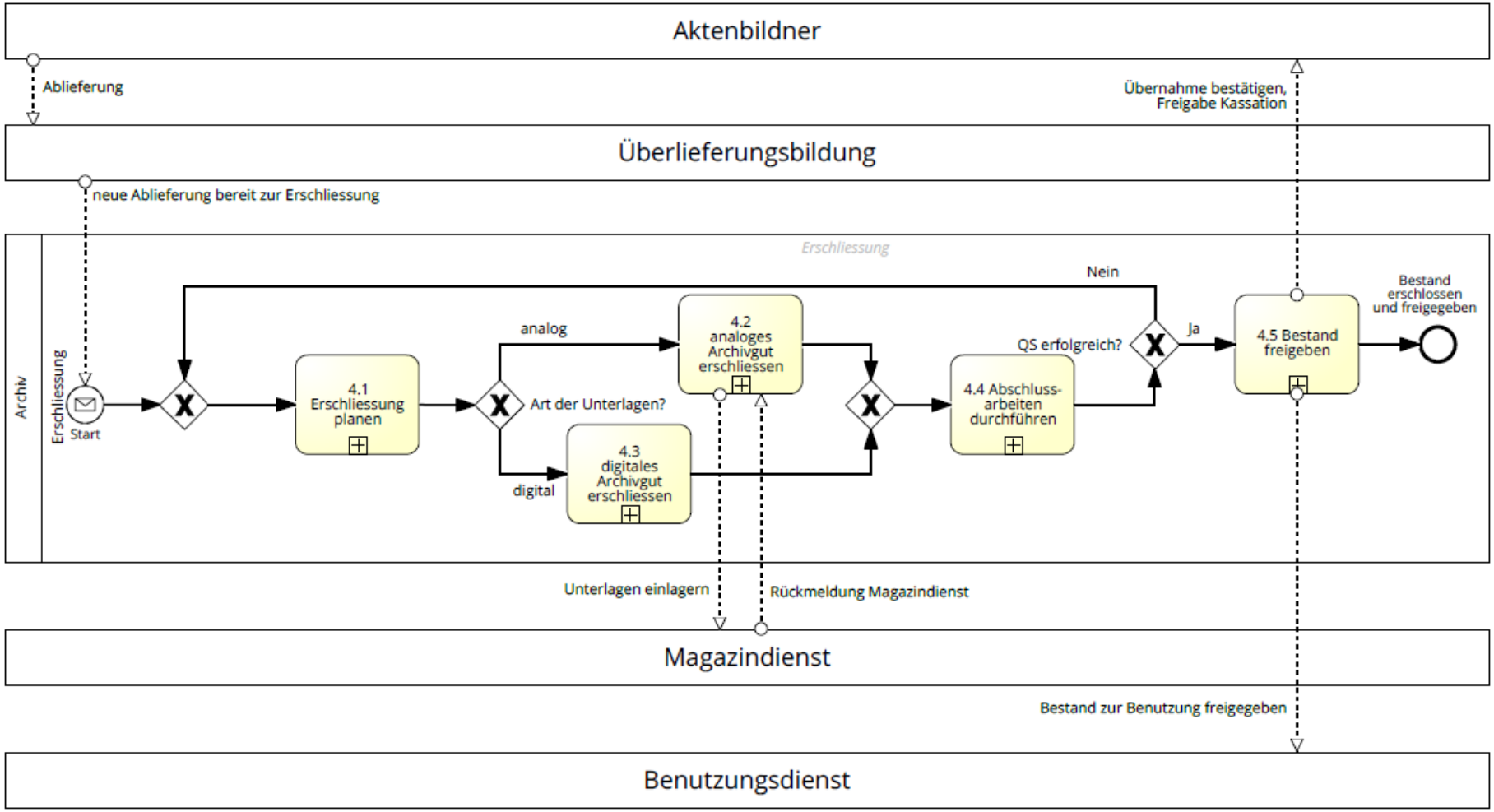
Prozessgruppe 9, Digitalisierung:

- Digitalisat

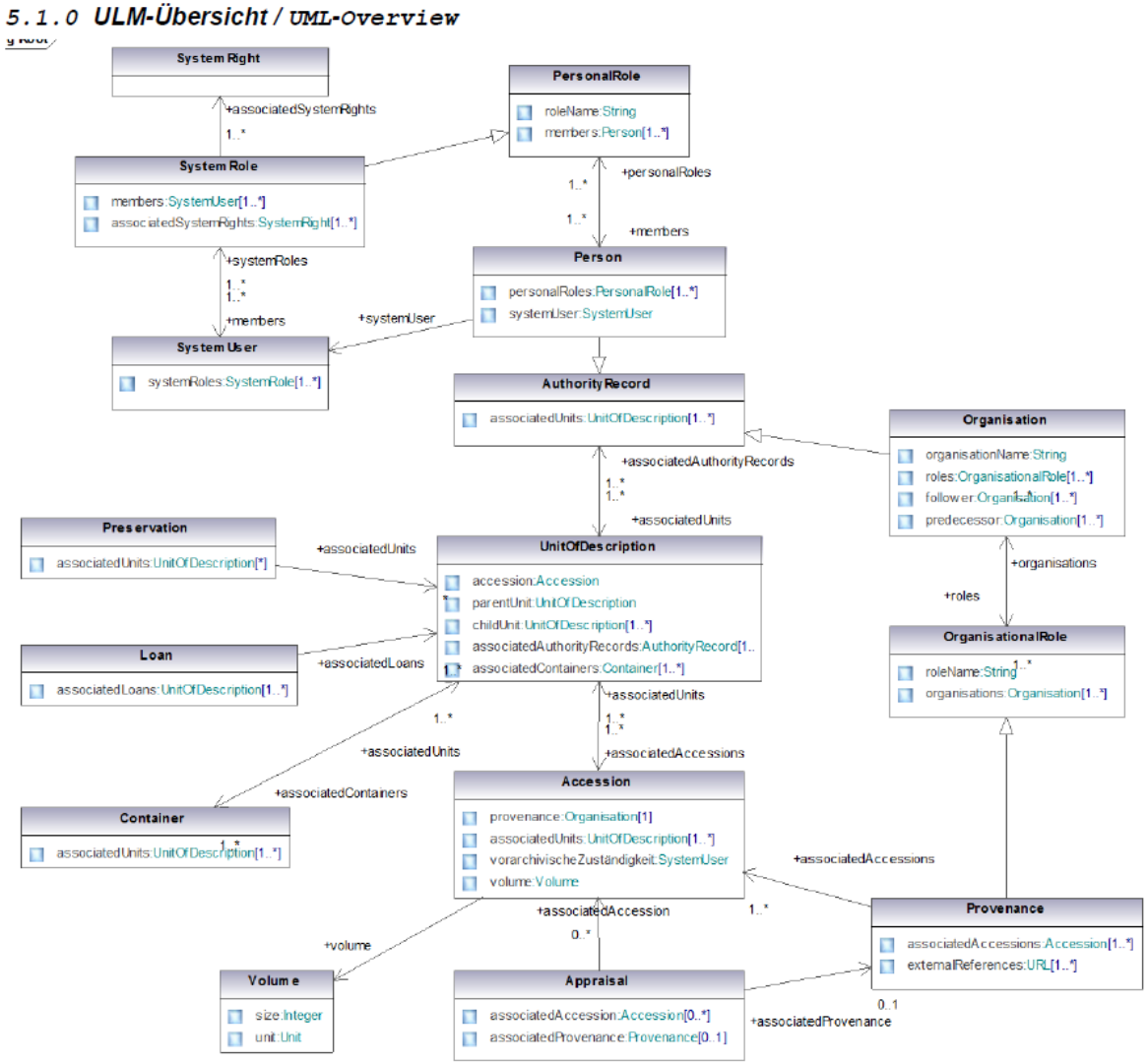
KOST DP AIS-unterstützte Prozesse und Objekte



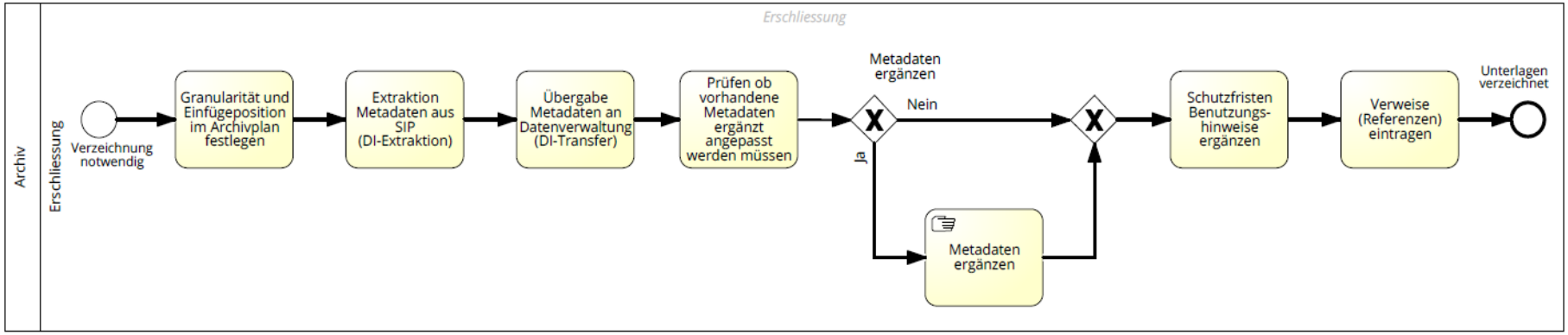
KOST DP Prozess detailliert



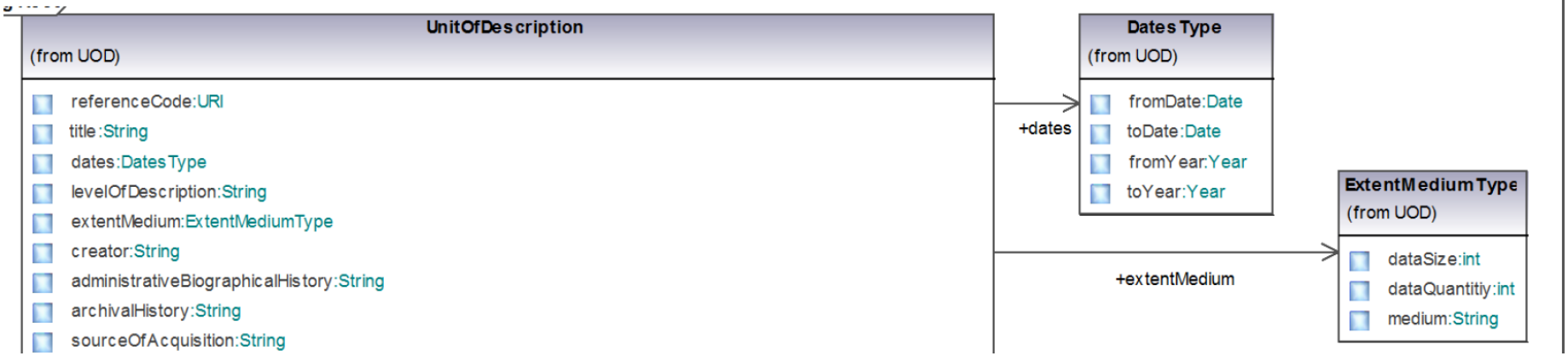
KOST DP Schnittstellen (Gesamtsicht)



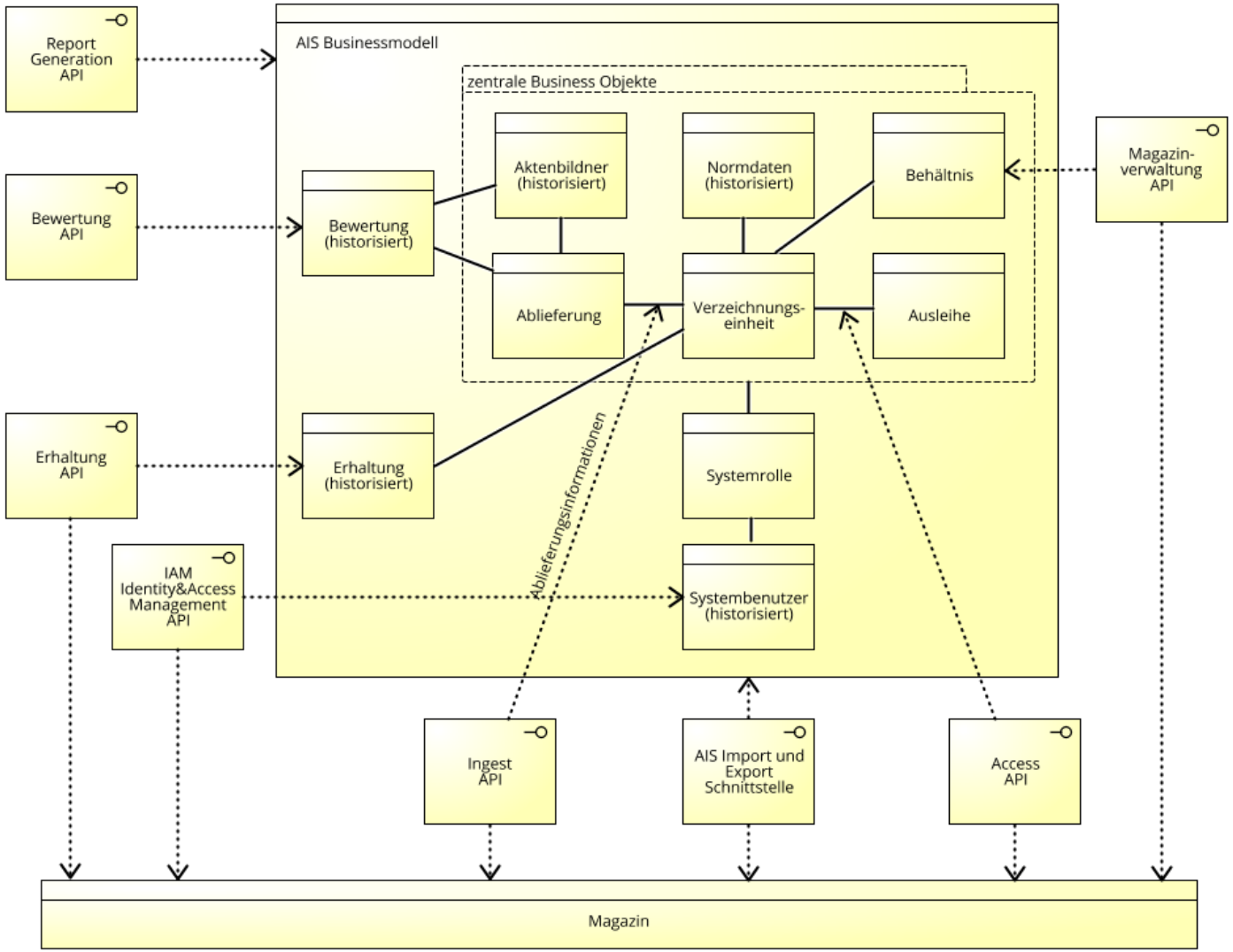
KOST DP Prozess – Objekt



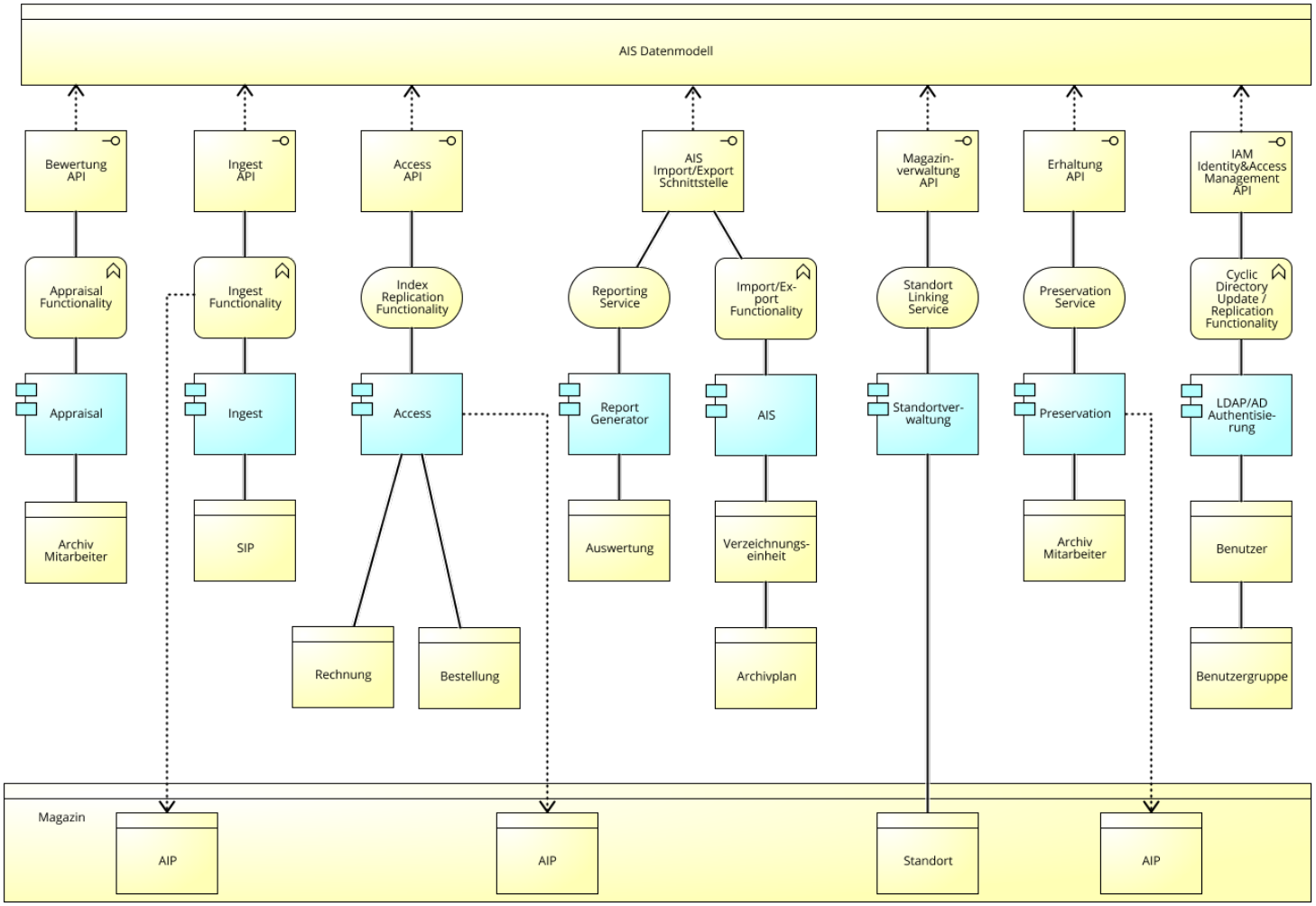
5.1.3 Verzeichnungseinheit / UnitOfDescription



KOST DP Schnittstellen (AIS Innensicht)



KOST DP Schnittstellen (AIS Aussensicht)



KOST DP Anhang

Anhang A - Anforderungskatalog	38 938
Anhang B - Geschäftsprozesse	7 348 549
Anhang C - Objektsicht Archimate	596 460
Anhang D - Objektsicht UML	1 202 840

kost_14-026_AIS-Anforderungskatalog.xlsx

Prozessgruppe 1 Steuerung
Prozessgruppe 2 Bewertung
Prozessgruppe 3 Übernahme
Prozessgruppe 4 Erschliessung
Prozessgruppe 5 Benutzung
Prozessgruppe 6 Magazinverwaltung
Prozessgruppe 7 Bestandserhaltung
Prozessgruppe 8 Reproduktion
Prozessgruppe 9 Digitalisierung
kost_14-026_0_AIS-Prozessgruppen.pdf
kost_14-026_Prozesshandbuch_archivische Prozesse.pdf

kost_14-026_AIS-Aussensicht.png
kost_14-026_AIS-Aussensicht.xml
kost_14-026_AIS-Innensicht.png
kost_14-026_AIS-Innensicht.xml
kost_14-026_Informationssystemarchitektur.p

kost_14-026_accession.xmi
kost_14-026_appraisal.xmi
kost_14-026_authorityRecord.xmi
kost_14-026_container.xmi
kost_14-026_loan.xmi
kost_14-026_organisation.xmi
kost_14-026_organisationalRole.xmi
kost_14-026_overview.xmi
kost_14-026_person.xmi
kost_14-026_personalRole.xmi
kost_14-026_preservation.xmi
kost_14-026_provenance.xmi
kost_14-026_systemRole.xmi
kost_14-026_systemUser.xmi
kost_14-026_UML-Diagramme.pdf
kost_14-026_unitOfDescription.xmi
kost_14-026_volume.xmi

Link: http://kost-ceco.ch/cms/index.php?ais_conceptual_model_de

KOST DP Anforderungskatalog

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	**Funktionale Anforderung**							
2	**ID**	**Kriterium**	**Anforderung**	**Betroffener Prozessschritt**	**Betroffenes Informationsobjekt/Klasse**	**AIS Kern**	**Inhaltliche Priorität,** (muss/kann)	
3	FA01	Objekt verwalten	Aktivitäten und Fristen verwalten -Fristen zu z.B. zu Ablieferung, Bewertung, Erhaltung -Ausleihen (Siehe FA24) -Fristen prüfen	1.1 5.5	Ablieferung, Bewertung, Bei Fristablauf, siehe FA09	Ja	k	
4	FA02	Objekt verwalten	Stammdaten verwalten	1.2	Normdaten	Ja	m	
5	FA03	Objekt verwalten	Auswertungen Berichte erstellen	1.3	AIS Export Schnittstelle mit read auf Objekte	Ja	m	
6	FA04	Bewertung	Grunddaten des Aktenbildners verwalten	2.1	Aktenbildner Organisation	Ja	m	
7	FA05	Bewertung	Verweise auf abgelegte Bewertungsentscheide eintragen und zuordnen -zu Aktenbildner -zu Bestand/Unterlagen	2.1	Bewertung Bewertung API	Ja	m	
8	FA06	Bewertung	Ablieferungsvereinbarungen verwalten -Erwartetes Ablieferungsdatum -Erwarteter Umfang	2.3.1	Ablieferung Umfang	Ja	m	
9	FA07	Bewertung	Verweise auf abgelegte Ablieferungsvereinbarungen eintragen Generell AIS-Business Objekt muss Link auf externes Objekt verwalten können	2.3.1	Ablieferung	Ja	m	
	FA08	Übernahme	Ablieferungen verwalten -abliefernde Stelle -Zeitraum -effektives Ablieferungsdatum -Ablieferungsstatus	3	Ablieferung	Ja	m	

Funktionale Anforderung | Architekturanforderungen | Technische Anforderungen | Datenschutz, Inform.sicherheit | Rahmenbedingungen

4. Ausblick: KOST DP = Abschluss??

Auch ein Triple:

- Fachdiskussion
- Überarbeitung
- Standardisierung

http://www.intercultural-competence.net/campus/newsletter/2014/01/2014-01.htm

KOST DP Fragen

- Ist die Entscheidung, eine Reihe von archivischen Prozessen nicht in das AIS aufzunehmen, sinnvoll oder welche Änderungen der Abdeckung der archivischen Prozesse durch das AIS müssten erfolgen?
- Sind die archivischen Prozesse grundsätzlich vollständig und korrekt modelliert worden? Welche Ergänzungen sind erforderlich?
- Welche(Metadaten-)Standards werden bei der Definition der Objekte und ihrer Eigenschaften sowie der Schnittstellen verwendet? Wie kann die Weiterentwicklung der ICA-Standards in dem neuen Standard Records in Context aufgenommen werden?
- Ist eine Standardisierung (nach eCH) für ein AIS überhaupt sinnvoll?

Koordinaten

Martin Lüthi

Leiter Aktenführung und digitale

Archivierung

Staatsarchiv St.Gallen
Regierungsgebäude

CH-9001 St.Gallen

martin.luethi@sg.ch

+41 58 229 32 09

Lambert Kansy

Leiter Informatik / Archivinformatik

Staatsarchiv Basel-Stadt
Martinsgasse 2

CH-4001 Basel

lambert.kansy@bs.ch
+41 61 267 86 98